

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 224.

Mittwoch den 24. September

1873.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, in unveränderter Weise. Der **Abonnementspreis** beträgt hier in Wiesbaden 12 fr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 12 fr. in's Haus gebracht. Für auswärts tritt zu dem obigen Abonnementspreis der entsprechende Postausschlag, durch die **Landpost** im Bezirk des kaiserl. Postamts dahier bezogen beträgt der vierteljährige Preis 14 Sgr. 9 Pf.

Da die in dem „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommenen Anzeigen in einem **mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis** hiesiger Stadt, als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so sind dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch **in jeder Beziehung die billigsten.**

Bestellungen auf das mit dem 1. October l. J. beginnende 4. Quartal beliebe man für hier bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen, wobei wir noch bemerken, daß an den Letzteren ohne ausdrückliche vorherige Bestellung nicht weiter geliefert wird, während dies bei den hiesigen Abnehmern in bisheriger Weise geschieht.

Die Expedition.

Bekanntmachung.

Die Ausfertigung von Legitimations-Gewerbescheinen für das Jahr 1874 betreffend.

Diesem im Stadtkreise Wiesbaden wohnenden Personen, welche im Jahre 1874 ein Gewerbe im Umherziehen zu betreiben beabsichtigen, werden hiermit aufgefordert, sich zur Stellung ihrer Anträge bis spätestens den 1. December l. J. bei der unterzeichneten Polizei-Direction zu melden.

Die Interessenten werden hierbei darauf aufmerksam gemacht, daß nur nach einer rechtzeitigen Anmeldung für eine rechtzeitige Ausstellung der qu. Scheine Sorge getragen werden kann und die Nachtheile einer verspäteten Anmeldung den Säumigen treffen.

Königl. Polizei-Direction.
v. Strauß.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Joseph Schmitt zu Frauenstein rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Samstag den 27. September l. J. Morgens 9 Uhr unter dem Rechtschutzeil des ohne Bekanntmachung eines Präklusiv-Bescheids von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 16. August 1873.

Königliches Amtsgericht VI.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die mit dem Curhause an die Stadtgemeinde übergegangenen Grundstücke, soweit sie mit Ende d. J. leihfällig werden, als:

1 Morgen 25 Ruthen 49 Schuh Acker in der Blumenwiese (Gartenstraße) zw. Karl Christmann sen. und J. Rau,
30 Ruthen 19 Schuh Acker auf der schönen Aussicht zw. Paul Rühl und Ph. Weygandt,
95 Ruthen 16 Schuh Wiese in der Tengelbach zw. dem evangelischen Rettungshaus und einem Graben,
überweit auf die Dauer von 6 Jahren in dem hiesigen Rathhause verpachtet werden.

Wiesbaden, den 23. September 1873. Im Auftrage:

Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. September Vormittags 9 Uhr will Herr

Anton Höhler in dem Hause Mehrgasse No. 8: 5 Pferde, 1 Landauer, 2 Galeschen, Pferdegeschirr, verschiedenes Lederwerk, Chaisensäder, Fenster und sonstige Gegenstände gegen baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 12. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15982 J. A.: Spiß, Secretär.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr kommen in dem Hause Nerostraße No. 25 dahier 1 Kleiderschrank, 1 Kanape, Stühle, Tische, Bilder, Spiegel, 1 Küchenschrank, sowie sonstige Haus- und Küchengeräthe u. c. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, 23. September 1873. J. A.: Spiß,
16997 Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Freitag den 26. September l. J. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Adolphstraße 9 verschiedene, gut erhaltene Mobilien, als: Sopha's, Polster- und Rohrstühle, 1 Glasschrank, 1 ovaler Theetisch, 1 Kommode, 1 Waschkommode, größtentheils in Mahagoni, Bettstellen, Küchensmöbel, verschiedene gute Herrenkleider, 1 große Waschkütte, 1 Laterne für 3 Lichter u. s. w., wegen Abreise gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 18. September 1873. J. A.: Spiß,
16711 Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Montag den 29. September l. J. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, kommen in dem Hause Wilhelmstraße No. 13 Sopha's, 1 Garnitur Blüschmöbel, Betten mit Sprungfedermatraxen, 1 Secretär, Sessel, Stühle, Spiegel, Weißzeug, Glas, Porzellan, Küchengeräthe, 1 Handnähmaschine u. c. gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, 22. September 1873. J. A.: Spiß,
16888 Bürgermeisterei-Secretär.

Curhaus zu Wiesbaden.

Die **Mittwochs-Bälle** und **Sonntags-Réunions dansantes** finden in der Folge, ohne vorher durch besondere Annoncen publicirt zu werden, zu der in dem Wochen- und Tagesprogramme bezeichneten Zeit statt.

Städtische Cur-Direction.

F. Heyl.

Vacante Stellen.

Bei dem Accise-Amt dahier sind drei Aufseherstellen vacant. Die Anfangsbesoldung eines Acciseaufsehers beträgt 300 Thaler nebst 20 Thaler Kleidungsvergütung. Militärämter wollen ihre Gesuche unter Beifügung des Civilversorgungsscheines und eines ärztlichen Attestes bis 10. October d. J. bei der unterzeichneten Stelle persönlich abgeben, um zugleich ihre Qualification nachweisen zu können.

Wiesbaden, den 17. September 1873. Das Accise-Amt.
Zehrung.

Feuerwehr.

Führer-Versammlung Mittwoch den 24. September Abends 8 1/2 Uhr in der „Restauration Moos“.

Tages-Ordnung:

- 1) Einladung zu der ersten großen Uebung der Viebrich-Mosbacher Feuerwehr,
- 2) Berathung über Abhaltung unserer Herbstübung,
- 3) Berathung einer Eingabe an den Gemeinderath, sehr wichtige Feuerwehrangelegenheiten betreffend.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht
Wiesbaden, 23. September 1873. Der Brand-Director.
Scheurer.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 24. I. Mts. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause

2 vollständige Betten,

1 Kanape,

1 Kamin,

1 Kleiderschrank,

2 Kommoden und

3 Glaschränke

versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. September 1873. Der Gerichts-Executor.
Rüder.

Notiz.

Heute Mittwoch den 24. September, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung verschiedener Mobiliargegenstände, Haus- und Küchengeräthe etc.,
in dem Hause Geisbergstraße 15. (S. Tabl. 223.)

Möbel-Versteigerung.

Donnerstag den 25. September c.
Vormittags 9 Uhr kommen Abreise halber in dem Deutschen Hause im 2. Stock, Elisabethenstraße, folgende Gegenstände öffentlich gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung: Eine Garnitur **Polstermöbel**, ein **eichener Schreibtisch**, 2 Meter lang, **tannene** und **eichene Kleiderschränke**, **Gekschrank**, **Küchenschrank**, **Weißzeug**, **Haus- und Küchengeräthe**, sowie 50 Flaschen **ächten Bordeaux**.

Die Sachen können nur am Tage der Versteigerung eingesehen werden. 552

Ferdinand Müller, Auctionator.

Aepfel zu 15 fr. sind zu haben Gemeindebadgässchen No. 3, 2. Stock. 16957

Ein kleiner **Herd** mit Vorstell-Platte zu verkaufen Friedrichstraße No. 32 bei **L. Theis**. 16958

Adlerstraße 43, 2 Stiegen h., werden gepflanzte **Aepfel** malterweise verkauft. 16914

Eine **Ladenrichtung** mit zwei **Glaschränken** zu verkaufen Adelhaidstraße 10a, 2 Treppen hoch. 16941

Im Saale des Hôtel Victoria.

Donnerstag den 25. September 1873 Abends 7 Uhr:

CONCERT

von

Fräulein **Paulina de Lausnay**, Sängerin vom Théâtre Lyrique in Paris und 16920

Herrn **Julius de Lausnay**, Violonist.

Place réservée 1 Thlr. — Prix d'Entrée 1 fl.

Unterrichts- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen

von

Cl. Wirtzfeld in Wiesbaden.

Beginn des Wintersemesters:

Montag den 6. October 1. J3. 16922

Zum Ausverkauf

habe zurückgesetzt:

Eine große Parthie **leinene Herrn- und Damen-Manschetten** zum Doppeltragen à 18 fr. das Paar, **Kinder-Manschetten** von 9 bis 12 fr. das Paar, eine Parthie **farbige wollene Unterrocke** à fl. 2. 30. den fertigen Rock, sowie eine Parthie **Mull-Cravatts** und **Schleifen** à 24 fr.

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

„Die Schönfärberei“

von **Ph. Wagner**, vormalig **C. Meyer**, in Höchst a. M.

empfiehlt sich einem geehrten Publikum im **Auffärben** und **Drucken** abgetragener Herren- und Damen-Kleider, sowie **Möbelstoffe** und aller in dieses Fach einschlagender Artikel. Die billigsten Preise und Aechtheit der Farben werden zugesichert.

Annahmestelle, sowie Muster zur gefl. Einsicht befinden sich bei 16916 **Geschwister Ott**, Moritzstraße 4.

Haarzöpfe

in **Seidenflachs**, den ächten ganz ähnlich, in allen Farben von 30 fr. an bei **C. W. Deegen**, Webergasse 16. 325

Zu verkaufen: Ein fast neuer **Erker**, 15' breit, 8,5" hoch, mit 2 großen Spiegelscheiben; anzusehen Neugasse 14; ferner 3 Herde, 1 kupferner Kessel, Ofen, Fenster, Thüren, 5 sandsteinerne Krippen und 11—12,000 Ziegeln. Näheres bei **A. Honsack**, Emmerstraße auf dem Zimmerplatz. 16948

Die Fällste von einem **Parterrelogenplatz** abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 16749

Ein grosser **Hund** (Berhardiner Kreuzung), zwei Jahre alt, ist zum Preise von 20 Thlr. zu verkaufen. Näheres Expedition. 16857

Wein-Versteigerung zu Bingen a. Rhein.

Die Herren **J. Landau Söhne**, Weingutsbesitzer dahier, lassen **Donnerstag den 16. October l. Js.** **Vormittags 11 Uhr** im Saale des englischen Hofes ihre nachverzeichneten Weine durch den unterzeichneten Notar versteigern, nämlich:

201 Stück 1871er,
471 und 102 Stück 1870er,
42 Stück 1872er,
91 und 52 Stück 1868er,
82 Stück 1870er Rothwein.

Die Proben können vom 3. October an bis zum Tage der Versteigerung an den Fässern genommen werden.
 Bingen, den 20. September 1873.

[F 843]

Habermehl, Großherzogl. Hessischer Notar.

Zoologischer Garten in Frankfurt a. M.

Sonntag den 28. September, von Morgens 6 Uhr bis Abends ist der Eintrittspreis auf

121

12 Kreuzer per Person ermäßigt.

Nachmittags 4 Uhr Concert vom Musik-Corps des Infanterie-Regiments No. 81.

Der Verwaltungsrath.

Tanz-Unterricht.

In den ersten Tagen des Monats October d. J. werden meine **Unterrichtsstunden für Salontänze** wieder beginnen und sind die geachteten Herrschaften, die an denselben Theil zu nehmen gesonnen sind, freundlichst gebeten, die Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen zu lassen.

Otto Dornewass,

Langgasse 8d.

4. Webergasse 4.

Mein Lager in **Glacehandschuhen** und **Cravatten** für Damen und Herren bringe einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

Adolph Heiderdinger,

4. Webergasse 4.

Ebenfalls werden **Handschuhe zum Waschen** angenommen und auf das Schnellste geruchlos schön hergestellt.

Gänzlicher Ausverkauf!

Wegen Aufgabe meines Geschäfts (alte Colonnade No. 36, 37 und 38) verkaufe ich meine sämtlichen auf Lager befindlichen **alten Goldwaaren**, sowie alle Arten **Bijouterien** und **Schmuckwaaren** zu Fabrikpreisen.

Louis Hack, Goldarbeiter.

J. Hohlwein,

Helenenstrasse 23,

empfiehlt sein Lager in **Kochherden** aller Größen unter jeder Garantie.

16737

In **kalten Abwaschungen**, Einwicklungen und dergleichen empfiehlt sich Bademeister **W. Hahn**, Platterstraße 20.

15631

Auszüge werden übernommen von dem Dienstmännchen-Institut von **Johann Schmidt**, Taunusstraße 21; daselbst sind **Krankentwagen** auf Monate billig zu vermieten.

16206

Süßer und rauscher Apfelwein

bei **Weidmann**, Röderstraße 37.

16986

Oelfarben in allen Nuancen zum Anstrich fertig.

Fussbodenlacke in diversen Farben, sofort trocknend und haltbar.

empfiehlt nebst sämtlichen **Material- und Farbwaaren**

16852

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Große Auswahl in allen Sorten **Wollenwaaren** für Herren, Damen und Kinder zu sehr billigen Preisen bei

325

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Ein **Kanape** mit 6 Stühlen und ein Tisch zu verkaufen Mühl-

gasse 4.

575

$\frac{1}{3}$ **Sperrefix-Abonnement** wird abgegeben. Näh. Lang-

gasse 8d.

16191

Ein englischer **Herrnreitkittel** (Gewinn aus der hannoverschen Pferdederlokung) ist zu verkaufen Hirschgraben 5.

17006

An- und Verkauf von **Kleidern**, Weißzeug, Gold- und Silberwaaren von Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags von 3-6 Uhr Marktstraße 17 im Bilderladen.

17011

Ein eleganter **Mahagonitisch** und eine feine englische **Blaue-**

decke sind Emserstraße 23 im 2. Stock zu verkaufen.

16969

Abreise halber ist Friedrichstraße 7, Bel-Etage, eine ganze **Einrichtung**, als: Wiener Salon-Möbel, Marmor-, Wasch- und Nachtische, Betten, Kommoden, Schränke u., aus der Hand billig zu verkaufen.

16968

Ein neues **Kanape** zu verkaufen oder gegen ein gebrauchtes zu vertauschen Bleichstraße 15 Parterre rechts.

16996

Eine Partie fast ganz neuer **Säde** ist billig abzugeben bei

16827

J. B. Wagemann, Metzgergasse 22.

Ein gutes **Zugpferd** ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 16826

Zwei halbe Plätze **erster Runggalerie** abzugeben Bier-

städterstraße 5.

16902

Hainertweg 3 sind **gebrauchte Sättel**, Zaumzeug und Geschirre zu verkaufen.

16904

Ein Backsteinmeiler,

hart gebrannt, zu verkaufen Wellstrigstraße 30, Parterre.

16861

Michelsberg 28, Hinterhaus, ist eine nupbaumene **Kommode** und 2 Bettstellen billig zu verkaufen.

16368

Zur Verherrlichung der Versammlung von Naturforschern und Aerzten

hat Unterzeichneter eine reichhaltige, schöne Ausstellung von

Kupferstichen, Aquarellen, Photographien und Oelfarbendruckbildern

aus **F. Sala's Kunsthandlung in BERLIN**

hier in der **höheren Töchtereschule Louisestraße 24**

zur gefälligen Ansicht aufgelegt; auch werden auf Verlangen die Blätter käuflich abgegeben.

Um freundlichen Zuspruch ersucht

C. G. Eck. 16795



Der

Herrenwelt



empfehlen wir

Oberhemden

von **Leinen, Shirting, Madapolam**, sowie farbige in **Cretonne und Orford**.

Von fertiger Herren-Wäsche, **Halskragen, Manschetten** in **Reinleinen** und neuester **Jacon** halten wir stets großes Lager vorrätig.

Ebenso empfehlen wir für die kühlere Jahreszeit unser Lager in **Gesundheits-Jacken und Unterbeinkleidern** in **Ericot, Vicognia** und **Wolle**, sowie **Flanell-Hemden, Strümpfe, Socken, Leibbinden** u. s. w. zu sehr billigen Preisen.

Lange & Oppenheimer,

Langgasse 37, vis-à-vis dem Adler.

531

Zur gefl. Nachricht.

Durch einen vortheilhaften Einkauf erhielt ich eine große Parthie

halb wollene Kleiderstoffe,

welche ich zu einem äußerst billigen Preise, um schnell damit zu räumen, verkaufe.

Muster werden keine abgeschnitten.

Louis Schröder,

Marktstraße 8.

15394

Zwei kleine, ausländische (amerikanische) **Vögel**, sowie vier hölzerne **Vogelkäfige** billig zu verkaufen **Kirchgasse 31, Eingang Schulgasse, 2 Stiegen hoch.** 16863

Neuer Glasschrank, für in einen Laden geeignet, 7,8' lang, 7' hoch, ist billig zu verkaufen **Sonnenbergerstraße 5.** 16845

Männer-Turnverein.

Die Mitglieder der **Gesang-Abtheilung** werden ersucht, Donnerstag den 25. September Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokale zu erscheinen. Mittwoch

1. October: **Beginn des regelmäßigen Turnens.**
Der Vorstand.



Aufruf

zur Errichtung eines Denkmals für
Justus von Liebig
in München.

Justus von Liebig ist am 18. April 1873 zu München gestorben und hat damit eine Laufbahn geschlossen, wie sie der Erde nur wenigen Menschen vergönnt ist. Ausgezeichnet durch die Grösse seines Geistes, durch den Reichtum seiner Gedanken und Kenntnisse, fruchtbar und reichhaltig wirkend durch seine so zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten, die sich auf den Zeitraum eines halben Jahrhunderts erstrecken und sich nicht nur auf dem Gebiete der Chemie bewegen, sondern auf fast alle verwandte naturwissenschaftliche Fächer anregend und fruchtbringend eingewirkt haben — hat Justus von Liebig nicht nur den höchsten Ruhm der Wissenschaft errungen, sondern sich auch für die Zeiten einen Platz in dem Andenken der Menschheit gesichert.

Deutschland verlor durch seinen Tod einen seiner edelsten Söhne!

Dem Drange ihres Herzens und ihrer Bewunderung ausgehend, haben sich eine grosse Anzahl von Männern aller Berufsclassen aus Deutschland und dem übrigen Europa zu dem Comité geeinigt, um die Errichtung eines „Liebig-Denkmal“ in München, an welchem Orte derselbe die letzten 21 Jahre seines Lebens gewirkt hat, anzustreben.

Das unterzeichnete Provinzial-Comité hat die Mission übernommen, die Sammlungen in dem früheren Herzogthum Nassau und dem Kreis Biedenkopf ins Leben zu rufen und bemüht sich daher an die zahlreichen Verehrer Liebig's die Hand zu richten, sich an dem Werke der Dankbarkeit und Verehrung zu betheiligen und dem Manne ein Denkmal errichten zu helfen, den Deutschland mit Stolz seinen Sohn nennen darf: dem Manne, in dessen geistreichen Schriften Tausende und aber Tausende Belehrung und Genuss gefunden und geistigen Stoff für ihr ganzes Leben gesammelt haben. Liebig's Name wird in allen Zeiten und überall, in Stadt und Land, bei Reich und Arm, bei Gelehrten wie bei Handwerkern und Landwirthen mit gleich dankbarer Verehrung genannt werden. Denn seinen grossen Leistungen in der

reinen Wissenschaft stehen ebenbürtig die Verdienste zu Seite, die er sich dadurch erworben, dass er die durch die Forschung gewonnenen Resultate für die Industrie, die Gewerbe und die Landwirtschaft nutzbar zu machen verstand und für Letztere geradezu einen neuen Zeitabschnitt eröffnet hat.

Die Errichtung eines Denkmals für denselben ist daher eine Pflicht der Dankbarkeit seiner Mitbürger.

Das Provinzial-Comité

für den Reg.-Bez. Wiesbaden ausser Frankfurt und Homburg zu Sammlungen von Geldbeiträgen für die Errichtung eines Monuments für den Freiherrn Professor von Liebig in München.

Freiwillige Beiträge zur Errichtung des Liebig-Denkmal's nehmen die unterzeichneten Mitglieder des Provinzial-Comité's gerne und dankbar entgegen in:

Wiesbaden die Herren **Dr. Alefeld, Dr. v. Canstein, Geh. Hofrath Fresenius, Dr. Fresenius jun., Dr. E. Fritze, Director Fürstenau, Bergrath Giebeler, Ob.-Med.-Rath Haas, Dr. Hoffmann, Apotheker, Professor Kirschbaum, Dr. Luck, Director Medicus, Professor Neubauer, Geheime Oberberg-Rath Oederheimer, Feldgerichtsschöffe G. Dav. Schmidt, Apotheker Seyberth, Oberforstmeister Tilmann, Dr. Weidenbusch;**

Biebrich die Herren **H. Albert, Dr. Borgmann, Finanz-Director v. Heemskerk, Fabrikant Kalle.**

Für Gartenbesitzer & Pflanzenliebhaber.

Hock & Cie.

(Geschäftsinhaber Carl Schiefmann),

Garten-Etablissement & Spalier-Fabrik
in

Castel, vis-à-vis Mainz,

befassen sich mit dem **Anlegen und Ausstaffung** der Gärten, wozu sie alle nöthigen Pflanzen, sowie auch **Gartenmöbel, Gartenspritzen, Nähmaschinen** etc. etc. führen. Ebenso auch Zimmerpflanzen und für Blumentische.

In ihrem Etablissement werden ferner die auf vielen Ausstellungen prämiirten **Spalier-Arbeiten, aus geriffenem Eichenholz** bestehend und mit Draht gebunden, verfertigt, als: **Einfriedigungen, Mauerspaliere, Einfassungen** für Blumenbeete, **Ephewände, Blumenkörbe, Bogen- oder Laubgänge, Gartenhäuser, Veranda's, Pavillons, Baumstutzkörbe**, sowie auch **Schattendecken**.

Zur Besichtigung ihres Geschäfts laden sie ergebenst ein. 16820

Lederwaaren.

Um mit meinem Vorrath in **Lederwaaren**, bestehend in **Geldtaschen** zum Umhängen, Reisetaschen, Promenadetaschen für Damen etc., zu räumen, gebe ich sämtliche Artikel zu Einkaufspreisen ab.

C. W. Deegen,

325

Webergasse 16.

Einige Bäume mit Aepfel werden zu kaufen gesucht Langgasse 30, 1 Stiege h. 16952

Morgenhauben werden gewaschen. Näh. Stiftstrasse 14a

Musik-Unterricht

in den höheren Stufen des Klavierspiels bis zu virtuoser
Vollendung erteilt

16558

Emil Zech, Pianist, Mauergasse 6
(früher in Berlin).

Eine neue Sendung

Norwegisches Block-Eis

eingetroffen und empfiehlt solches

Friedr. Jäger,
Hof-Conditior.

16809

Zum Römersaal.

Von heute an vorzüglichen rauschen Aepfelwein. 495

I^a Russ. Caviar,
Geräuch. Rhein-Lachs,
Pumpenrikel

empfehlen in frischer und prima Waare
16692 August Engel, Taunusstraße 2.

Aechten Schweizer Tafel-Honig

empfehlen billigst
15223

A. Schirmer, Markt 10.

Neues Mainzer Sauerkraut

empfehlen Robert Schaefer, Marktstraße 26. 15078

Das Neueste für

Herren- und Knaben-Anzüge,
Herbst- und Winter-Heberzieher,
Damentuchen in allen Farben,
Reise-Decken,

weiße, rothe, graue und bunte wollene
Bett-Decken

empfehlen in größter Auswahl zu den billigsten
Preisen Die Tuchhandlung von

Hch. Lugenbühl jun.,

15938

kleine Burgstraße 14.

Neues Seegras

prima Qualität empfiehlt
16908

W. Erkel.

Porzellanöfen

in allen Sorten und Größen nach neuester Construction zu den
billigsten Preisen, sowie das Umsetzen und Repariren der Öfen empfiehlt
14862

Fr. Riefstahl, gr. Burgstraße 6.

Schöne Bauplätze

in den Cur-Anlagen.

Näheres im Zooplastischen Garten.

15469

Die Mannschaft der großen Fahrspritze No. 2 wird
einer Zusammenkunft in das „Casé Schiller“ (Goldgasse)
auf heute Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr freundlichst eingeladen.
17004

Die Spritzenmeister.

Kriegerverein „Germania“.

Donnerstag den 25. September l. J. Abends 8 1/2 Uhr
findet im Römersaal die monatliche Versammlung statt.

Tagesordnung: Berichterstattung über die letzten Fest-
lichkeiten und Vereinsangelegenheiten.

Hierzu ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

Wegen baldiger Local-Veränderung aussergewöhnlich billiger Verkauf.

60 Bogen Briefpapier mit 2 Buchstaben 12 fr.,
60 Bogen kleines Billetpapier mit 2 Buchstaben 12 fr.,
60 Bogen weiß liniirt Postpapier mit 2 Buchstaben 12 fr.,
60 Bogen feines Briefpapier mit 2 Buchstaben 24 fr.,
120 Bogen feines Briefpapier, dazu 25 Couverten
mit 2 Buchstaben 45 fr.,
240 Bogen feines Briefpapier, dazu 75 Couverten
mit 2 Buchstaben 1 fl. 27 fr.,
480 Bogen Postpapier, kaufmännisches Format, weiß
mit Firma-Druck 3 fl. 36 fr.

Brief-Couverten:

100 weiße Damen-Couverten 8 fr.,
100 kaufmännische Couverten, gummirt, 9 fr.,
1000 Stück kaufmännische Couverten, gummirt, 1 fl. 18 fr.,
100 Stück Couverten zum Versenden von Werthsachen
2 Siegeln 15 Sgr.,
1000 Kauf-Couverten mit Firma von 3 fl. an,
Acten- und Dienstcouverten in jeder Größe.

Stahlfedern:

1 Gros (144 Stück) beste Bureaufedern 21 fr.

Siegellacke:

1 Pfund Bureau-Lack 18 fr.,
1 Pfund rothen Siegellack 24 fr.,
1 Pfund Flaschenlack 15 fr.

16993

C. Koch, Hof-Lieferant, Metzgergasse 15.

In bester Lage der Stadt ist ein seither mit bestem Erfolge be-
triebenes Colonialwaaren- und Landesproducten-Ge-
schäft am 1. Januar oder früher zu verkaufen. Franchise an See-
fragen unter A. B. besorgt die Expedition. 1618 7b.

Hirschgraben 6 sind billig zu verkaufen: Zwei Tische,
Bänke, eine Anricht und eine Petroleumhängelampe. 1699

Ein Kinderwagen zu verkaufen Steinstraße 31. 1698

Geisbergstraße 14 ist ein schwarzer Hock zu verkaufen. 1694

Röderstraße 5 ist ein guter Palisander-Flügel sehr
zu verkaufen oder zu vermietthen. 1693

Ein Backsteinmeiler von 127,000 Stück zu verkaufen
Näheres Expedition. 1600

Beste Dachpappe und Kohlentheer sehr billig zu haben
8137 Vogel, Castellstraße.

Bauschutt und Baugrund können abgeladen werden
der Baustelle am Neuberg, wenn mit dem Besitzer vorherige
ständigung stattfindet. Näh. Geisbergstraße 13 Parterre. 866

Marktstraße 7 sind gute Aepfel und Birnen zu haben. 1271

Paulinen-Stift.

Ausstellung der Verloosungsgegenstände zum Besten des Paulinen-Stiftes ist von heute Vormittag 10 Uhr an in den Sitzungszimmern des **Pariser Hofes** (Spiegelgasse) geöffnet und daselbst noch Loose das Stück à 12 fr. zu haben.

Das Comité.

Tanz-Unterricht.

Dieses Monats beginnen meine **Unterrichtsstunden** alle hier gebräuchlichen **Gesellschaftstänze**. Die Herren Herrschaften, welche an dem Unterricht Theil zu nehmen wünschen, wollen ihre Anmeldungen baldgefälligst an mich gelangen lassen.

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer, Moritzstraße 6. (Eingang durch die Thorfahrt.)

risch geräucherter

Rheinlachs

A. Schirg. 16945

enf und Essig-Gurken, sowie feinst marinirte Ringe empfiehlt

Margaretha Wolff, Mehaergasse 2.

Braunschweiger Nollschinken, do. Cervelatwurst, Hamburger Rauchfleisch,

Qualität, im Auschnitt, empfiehlt

Robert Schaefer, Marktstraße 26.

Gehäkelte Wiegendecken, Kinderkleidchen, Jäckchen und Möckchen,

Neueste, billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse 4.

Unterricht in der englischen Sprache durch einen Lehrer oder Lehrerin gesucht. Adressen sub S. No. 1 unter gefälliger Andeutung Honorars in der Expedition d. Bl. erbeten. 16943

Gehaus in guter Geschäftslage preiswürdig zu kaufen. Näheres Expedition. 16977

Verkauf von gutem **Korn- und Weißbrod** Hellmunde 21a. 16935

Georg Seib, Elisabethenstrasse 21, empfiehlt sich im **Leppdigen**. 16933

Grummet von mehreren Wiesen ist zu verlaufen. Näh. Herplatz 2. 16932

saft neuer **Herrn pelz** und andere Kleidungsstücke, sowie Kronleuchter sind zu verlaufen Kapellenstraße 2, Part. 16919

Sechstel Parterre-Vogenplatz abzugeben Dogheimer- 7b, 2 Stiegen hoch. 16937

Vertrags-Abonnement wird abgegeben. Näh. Exp. 16936

Wagen **Plastersteine** werden zu kaufen gesucht Eilisa- 21. 16939

redige **Körbe** mit Dedel zu kaufen gesucht. Näh. Adels- 12 Parterre. 16954

laren wurde von der Langgasse bis zur Weisbergstraße ein **monnaie** mit 10 fl. Papiergeld und einigem kleinen Gelde. Finder eine gute Belohnung. Näheres Expedition. 17010

laren vom „**Nassauer Hof**“ bis in die Saalgasse ein ovales **paillon** von mattem Gold, mit eingesezten weißen Perlen einem rothen Steinchen in der Mitte versehen. Abzugeben gute Belohnung in der Exped. d. Bl. 16988

Montag Abend wurde ein rothes, mit Pelz besetztes **Kinder- 16984**

an am Curhause verloren. Der redliche Finder wird gebas selbe Nerostraße 3 gegen Belohnung abzugeben. 16961

Am Montag den 22. September wurde auf dem Neroberg ein weißes, wollenes, gestrichtes **Tuch** verloren. Abzugeben gegen Belohnung Röderstraße 39. 16951

Ein **Operngucker** blieb am Montag auf dem Neroberg liegen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Blumenstraße 9. 16929

Ein **Bügelmädchen** und eine tüchtige Waschrin werden gesucht Adlerstraße 1. 16925

Eine perfekte **Büglerin**, sowie eine Waschrin werden auf das ganze Jahr gesucht Emserstraße 29 („**Rietherberg**“); auch können dieselben Schlafstelle erhalten. 16921

Eine tüchtige Waschrin gesucht. Näheres Exped. 16976

Hellmundestraße 21 wird eine **Monatfrau** gesucht von 7—9 Uhr. 16921

Ein **geseztes Frauenzimmer** sucht Beschäftigung; auch nimmt dieselbe **Monat-** oder **Aushülfsstelle** an. Näh. Hochstätte 19, 2 St. h. 16978

Eine **Monatfrau** wird gesucht Röderstraße 41, Parterre. 16978

Eine tüchtige Waschrin gesucht. Näheres Rheinstraße 13, Parterre. 16992

Ein **Mädchen**, welches im Anfertigen von Mänteln erfahren ist, findet Beschäftigung Häfnergasse 3 im 4. Stod. 17001

Geübte **Kleidermacherinnen** finden dauernde Beschäftigung Nerostraße 2, 2 Stiegen hoch. 17005

Eine **bürgerliche Köchin**, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres Expedition. 16924

Zu einer einzelnen Dame wird ein anständiges **Mädchen** für Küchen- und Hausarbeit gesucht Schwalbacherstraße 14, 1 Stiege hoch. 16926

Ein **ordentliches Dienstmädchen** gesucht Rheinstraße 13, Part. 16992

Ein **junges Mädchen**, welches nähen, waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle bei Kindern. Näh. Friedrichstraße 10. 16938

Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, sowie **Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen** mit guten Zeugnissen erhalten sogleich und zum 1. October gute Stellen durch **Bird**, Goldg. 6. 16950

Gesucht zum sofortigen Eintritt ein anständiges, williges **Mädchen** Rheinstraße 14, Hinterhaus. 16736

Ein **Mädchen** gegen hohen Lohn gesucht. N. Kranzplatz 10. 16942

Eine **Köchin**, welche die feine bürgerliche Küche gut versteht und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle auf Anfang October. Näheres Expedition. 16959

Köchinnen, in der feineren bürgerlichen Küche bewandert, erhalten auf 1. October gute Stellen d. **Bird**, Goldgasse 6. 16947

Eine geübte **Köchin** sucht Stelle auf 1. October. Näheres im „**Württembergischer Hof**“. 16960

Ein **Mädchen** (**Köchin**), welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres Kranzplatz 10. 16942

Ein **braves Mädchen** von 15—16 Jahren von achtbaren Eltern wird in ein Geschäft und eine Haushaltung zugleich gesucht. Näh. Expedition. 16973

Eine **tüchtige Köchin**, ein **Zimmermädchen** und ein **geseztes Kindermädchen** werden gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näheres Expedition. 16964

Ein **geseztes, zuverlässiges Dienstmädchen**, das in aller Hausarbeit erfahren ist, wird zu Anfang October gesucht. Näh. Goldgasse 12 bei **J. Müller**. 16962

Ein **geseztes, anständiges Mädchen** sucht in einer ruhigen Familie eine Stelle. Näheres **Gemeindebadgäßchen** 4. 16963

Ein **junges, gebildetes Mädchen** sucht eine Stelle in einem kleinen Haushalt oder auch zur Beaufsichtigung von 1 bis 2 Kindern und geht auch mit auf Reisen. Näh. **Mehrgasse** 27. 16981

Ein **anständiges Mädchen**, welches auf der Maschine nähen, sowie auch bügeln kann, sucht auf gleich Stelle als **Kammerjungfer**, **Bonne** zu größeren Kindern oder als **feineres Zimmermädchen** und geht mit auf Reisen. Näh. durch **F. Bird**, Goldgasse 6. 16975

Ein **Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann, sowie Hausarbeit versteht, sucht Stelle auf 3. October, am liebsten als **Mädchen allein**. Näheres **Adelshaidstraße** 22, 1. Stod. 16984

Ein **Mädchen** für alle Arbeit gef. Rheinstraße 14, 3. St. 16987

Ein **braves Dienstmädchen** für Hausarbeit gesucht Langg. 8a. 17009

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, etwas kochen kann und gute Zeugnisse hat, wird gesucht. Näh. Exped. 16780
 Ein braves, zuverlässiges Mädchen wird auf 1. October gesucht. Näheres Langgasse 20. 16995
 Ein ordentliches Mädchen, welches in Haus- und Küchenarbeit erfahren, wird auf 1. October gesucht Geisbergstraße 6 Part. 17003
 Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wünscht Stelle auf gleich. Näheres Feldstraße 8 im Seitenbau. 17002
 Adelhaidstraße 25 im Hinterhaus wird auf gleich ein Mädchen gesucht. 17000
 Eine Kammerjungfer, welche auf der Wehler und Wilson-Maschine nähen kann, und im Kleidermachen und Frisiren erfahren ist, sowie ein junges Kindermädchen suchen Stellen, letzteres auf gleich. Näh. durch Frau Probatör Ebert Wwe., H. Schwalbacherstr. 7, 3. St.

Zwei Schlosser auf Accord oder Taglohn gesucht Neugasse 9. 16985

Ein Schuhmachersgehilfe auf Sohlen und Fled gesucht von Emil Rumpf, Schachtstraße 19. 16944
 Für das jährlich vorkommende Karrenfuhrwerk wird ein Fuhrmann in Accord mit guter Bezahlung gesucht. Näh. Exped. 16927
 Rheinstraße 36 wird ein Fuhrknecht gesucht. 16971
 Michelsberg 26 wird ein Hausbursche gesucht. 16999
 Ein Diener, welcher in allen häuslichen Arbeiten gewandt ist, sucht Stelle. Näheres Expedition. 16998

Adelhaidstraße 25a, Hinterhaus 1 Tr. h. l., ist ein einfaches, möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 16982

Adlerstraße 1 ein kleines Logis zu verm. 16974

Meyergasse 30 ist ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 16966

Mühlgasse 24 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 17008

Mühlgasse 4 sind zwei ineinandergehende, heizbare Mansarden auf 1. October zu vermieten. 575

Schwalbacherstraße 27, Hinterhaus Parterre, sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 16983

Eine möblirte Bel-Etage mit Küche (Sonnenseite) ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Louisenstraße 18, Bel-Etage linke Seite.

Ein leeres Zimmer im 2. Stock ist zu vermieten. Näheres Hirschgraben 1a, Parterre links. 16923

Eine einfach möblirte Mansarde (heizbar) ist zu vermieten. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 16980

Ein Arbeiter erhält Logis Schwalbacherstraße 10, Hinterh. 16915

Herrn erhalten Schlafstelle Adlersstraße 43, 2 Stiegen hoch. 16914

Ein Arbeiter findet Logis H. Schwalbacherstraße 5. 16953

Freunden und Bekannten mache hiermit die traurige Mittheilung, daß unser gutes, beinahe 4 Jahre altes Kind, **Christiane**, nach kurzem, schweren Leiden verschieden ist. Die Beerdigung findet Donnerstag Morgens 10 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern:

Johann Christian Dinges.

16979 **Magdalene Dinges, geb. Wildhauer.**

Danksagung.

Herzlichen Dank allen Denen, welche unseren geliebten Pflegeohn, Enkel und Nefse,

Jonas Schlidt,

zur letzten Ruhestätte geleiteten.

16918

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere innigst geliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Elisabeth Thalor, geb. Zahn,
 am Montag Abends 8 1/2 Uhr nach langem, schweren Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags um 4 Uhr vom Sterbehause, Hochstraße 4, aus statt. 16994

Für die Abgebrannten in Seelbach

sind bei der Expedition d. Bl. ferner eingegangen: Von Carl und sein 1 fl. 45 kr., L. G. 30 kr., Ungenannt ein Pack Kleidungsstücke, Herr C. J. v. 3 fl. 30 kr., Fr. C. G. 1 fl. Derselben Dank. Um weitere Hilfe wird gebeten.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1878. 22. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tageliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	837.21	837.87	838.02	837.70
Thermometer (Reaumur)	8.8	12.4	6.4	9.0
Dunstspannung (Bar. Lin.)	3.25	2.95	2.79	2.9
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	75.4	40.5	79.0	64.6
Windrichtung u. Windstärke	N.	N.N.O.	N.N.O.	
Allgemeine Himmelsansicht	mäßig bedeckt.	schwach.	schwach.	
Regenmenge pro □ in par. Eb.*	—	—	—	2.4

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr Mittwochs von 2—6 Uhr und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von 1—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Musik am Hochbrunnen Morgens von 7—8 Uhr.

Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder. 899

Heute Mittwoch den 24. September.

Wochen-Zeichenschule. Nachmittags 2 Uhr; Unterricht in der Schul- an dem Michelsberge.

Eurn-Verein. Abends 8 Uhr: Borturnerschule.

Ruchaus zu Wiesbaden. Abends 8 1/2 Uhr: Ball im großen Saale.

Gesangverein „Sängerlust“. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Feuerwehr. Abends 8 1/2 Uhr: Führerverammlung in der „Restauration Brod Grobe Fahrstraße No. 2. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft der Wandpa im „Café Schiller“.

Königliche Schauspieler. Festvorstellung bei Gelegenheit der Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte. „Die Africanerin“. Gro Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbel Musik von G. Meyerbeer.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 22. September, Elisabeth, Wittve des Rentners Christoph Thal von hier, alt 60 J. 10 M. 30 T. — Am 22. September, Wilhelm Dammstein dahier, alt 23 J. 10 M. — Am 23. September, Johann Anton Sattler von Laufenselden, alt 77 J. 5 M. 14 T. — Am 23. September eine T. der Charlotte Lang von Pfaffenbach.

Frankfurt, 22. September 1878.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 58 — 59	fr.	Amsterdam 98 1/2 B.
Pistolen (doppelt)	0 . 40 — 42		Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 . 52 — 54		Elbn 104 1/2 G.
Dufaten	5 . 84 — 86		Hamburg 105 1/2 B.
20 Frez.-Stücke	9 . 21 — 22		Leipzig 105 B.
Sovereigns	11 . 47 — 49		London 118 1/4 B.
Imperiales	8 . 40 — 42		Paris 98 92 1/2 b.
6 Frez.-Thaler	— . — —		Wien 103 1/2 b.
Dollars in Gold	2 . 25 — 26		Disconto 4/0.

Teppich- und Möbelstoff-Lager.

Alle Arten **Teppichzeug** am Stück, so auch **Sopha-** und **Bettvorlagen** (letztere schon von 1 fl. 15 kr. per Stück anfangend), in den gangbarsten Sorten, empfehle zu sehr billigen Preisen.

Ganz besonders mache auf **engl. Filzteppiche**, außergewöhnlich preiswürdig, aufmerksam, **Läuferzeug** in Wolle, sowie in Cocos, desgl. **Matten**, ferner eine reiche Auswahl **Tischdecken** und **Vorhangstoffe** jeder Art.

Bernh. Jonas,
Langgasse 25.

16195

In **Mainz, Frankfurt a.M.** und in **Wiesbaden**

 **Langgasse 53** 

empfehlen

grosses, billiges und solides Lager

in

Herrn- und Knaben-Anzügen

(fertigen und nach Maass)

L. & M. DREYFUS,

Langgasse 53.

16497

Bettwaaren- & Ausstattungs-Geschäft.

Für bevorstehende Saison bringe mein bestens assortirtes Lager **fertiger Betten** und **einzelner Theile** in einfacher, so auch eleganter Ausführung in empfehlende Erinnerung.

Federn, Flaumen, Rosshaare und **Eiderdaunen** sind fortwährend in verschiedenen Qualitäten in mir reiner Waare vorräthig.

Große Auswahl in **wollenen Kulturen** und **Steppdecken** zu sehr billigen Preisen.

Bernh. Jonas,
Langgasse 25.

16194

Früchtenzucker

per Pfund 16 fr. bei
14445 Christian Wolff, Taunusstraße 25.

Butter- & Eier-Handlung,

Hochstätte 30, L. Winckler, Hochstätte 30.
Eibutter, täglich frische Zufuhr erster Qualität.
Eier in schönster Waare und größter Auswahl.
Milch, süße und saure, täglich frisch.
Sämmtliche Artikel verkaufe stets unter dem Marktpreis. 6072

Reinschmeckenden Kaffee

à 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52 fr., sowie stets frisch gebrannten
Kaffee à 50, 52, 54, 56, 58 fr. und 1 fl. empfiehlt
12528 Heinr. Spitz, 23 Marktstraße 23.

Äpfel werden fortwährend angekauft bei Wwe. Kimmel,
Neugasse 3. 16635

V. Münch, frotteur, Adlerstrasse 34,

empfehlte sich im Frottiren und Anstreichen der Fuß-
böden. 15851

Ruhrer Ofen-, Schmiede-, Flamm- und Stück-Kohlen,

sowie buch. Scheitholz empfiehlt
G. D. Linnenkohl,
13073 Ellenbogengasse 15 und Nerostraße 48.

Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in Fuhren, sowie in einzelnen Malter zu den
äußersten, billigsten Tagespreisen zu haben.

Gustav Hahn, Holz- und Kohlenhandlung,
H. Schwalbacherstraße 4. 12081

Das Haus Schützenhofstrasse 5
ist unter sehr annehmbaren Bedingungen zu ver-
kaufen. Näheres Schützenhofstraße 6 im Bureau
des Herrn Dr. Brück. 14573

Bausteine, in gut gebrannter Waare und auf die Baustelle
Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Partien zu
kaufen gesucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 5315

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei
Ferdinand Müller, Hochstätte 29. 551

Ein kleines Haus zu kaufen gesucht. Anzahlung
1500 fl., Abzahlung jährlich 100 fl. Offerten schrift-
lich unter Z. Z. an die Exped. abzugeben. 16419

Alte Delgemälde, antikes Porzellan, alte Holz- und
Elfenbeinschnitzereien, Emaillen, Heraldische Gegen-
stände werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei
6634 J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.

Schwalbacherstraße 32 im 2. Stock links sind eine Glasstheke
und 2 kleine Glaschränke von Nupbaumholz, 4 guterhaltene
Glaschränke und 1 Waschtisch billig zu verkaufen. 15859

Sechs kleine Sessel, mit braunem Plüsch bezogen, wenig
gebraucht, sind paarweise oder im Ganzen billig zu verkaufen bei
13042 W. Sternberger, Marktblak 3

Harzer Bahnen (g. Schläger) Michelsberg 8, 2. St., zu verl.

Dr. Magdeburg, homöopathischer Arzt,

Friedrichstraße 25. 9196

Sprechstunden von 11-12 und von 2-4 Uhr.

Clavier- und theoretischen Unterricht erteilt
16399 G. Brenner, Rheinstraße 30, 3. Etage.

Miss Shepherd, National Medallist of the Department
of Science and Art, London; gives lessons in Drawing and
Painting at her apartments, 41 Taunusstr., Wiesbaden. 15797

Neue holl. Häringe per Stück 3 fr. bei
16352 Heinr. Philippi, Michelsberg 3.

Dörrfleisch per Pfund 26 fr., Wurstfett per Pfund 16 fr.
zu haben Langgasse 5. 16428

Rasirmesser werden fein abgezogen und schnell besorgt bei
24168 Bader Litzius, Schwalbacherstraße 14.

Glacéhandschuhe werden schön gewaschen und in jeder
Farbe ohne abzufärben gefärbt Schulgasse 2 Bel-Etage. 15319

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, Möbeln, Betten,
Knochen, Lumpen, Glas, Papier, Eisen, Guß, Messing, Kupfer,
Zinn, Zink, Flaschen, Selterswasser-Krüge per Stück 1 fr. bei
16380 Frau Martini, Mauergasse 17.

Neue Seegrasmatrassen und Keile, sowie Kanape's
billig zu verkaufen Moritzstraße 20. 14322

Ein gut gebautes Landhaus mittlerer Größe mit 52 Ruthen
Barien an der Mainzerstraße ist zu verkaufen. Näh. Exped. 4586

Ein Transportir-Berd zu verl. Marktstraße 4, Thoreingang.

Gute starke Schnepfkarren sind billig zu verkaufen. Näh.
in der Expedition d. Bl. 197

Adlerstraße 15 sind gepflügte Äpfel zu verkaufen. 16789

Eine Obstleiter zu verkaufen Helenenstraße 12. 16772

Hellmündstraße 11 sind verschiedene Sorten Äpfel zu verkaufen.

Eine gebrauchte, gut erhaltene Waschmangel (Walze) wird
zu kaufen gesucht Mainzerstraße 2 im Seitenbau. 16802

Ein zweiräderiger starker Handkarren billig zu verkaufen Adler-
straße 2 im Seitenbau, 2 Stiegen hoch. 16754

Ein neues, schönes Pianino zu verkaufen Louisenpl. 1. 13885

Die Hälfte von 2 nebeneinander liegenden Sperrsitzen wird
von November an gesucht. Näheres Expedition. 16718

Neue nupbaumene Rohrstühle und ovale Tische zu verkaufen
Schwalbacherstraße 55. 16590

Ein Flügel, gut erhalten, ist zu verkaufen.

Näh. Hl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

Friedrichstraße 30 sind Rodbirnen per Kumpf 15 fr. zu
haben. 16692

Ein halbes Sperrsig-Abonnement abzugeben. Näh.
Exped. d. Bl. 15940

Lumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den
höchsten Preisen angekauft Saalgasse No. 4. 6620

Friedrichstraße 30 sind mehrere Morgen Acker zu verpachten,
sowie ein großer Stall auf 1. November zu vermieten. 14051

Kirchgasse 9a sind zwei neue Thore nebst einer großen Glas-
scheibe und Rouleaux, in einen Ort passend, zu verkaufen. Näheres
dieselbst im 3. Stock. 11899

Ein Mechanik-Divan mit Betteinrichtung,
mit grün-gestreiftem Rips bezogen, und ein

Nachtstuhl-Labouret sind billig zu verkaufen
kleine Webergasse 5. 15723

Mein Geschäftslocal befindet sich jetzt
Kirchgasse, Ecke der Rheinstrasse.
L. Lüdecking,
 Weinhandlung.

16611

Avis für Damen.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich wieder einen großen Vorrath in **Zöpfen** zu den billigen Preisen von 3, 4, 5, 6 Gulden und höher vorräthig habe.

Zugleich empfehle ich mich bestens den Damen und Herren im **Fräziren** in und außer dem Hause.

Hubert Bading, Friseur, Häfnergasse 18,
 vis-à-vis dem Badhaus zu den zwei Böden.

11114

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager befindlichen Waaren von heute an zu Fabrikpreisen gegen Cassa abgegeben.

Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

Heinr. Dresler jun.,
 Wilhelmstraße 13.

10877

Eine große Auswahl
Wiener Glace-Handschuhe
 prima Qualität zu 1 fl. 12 kr. bei
C. W. Deegen Wwe.,
 325 Webergasse 16.

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Stuhlwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 4310

Holländische Voll-Häringe

per Stück 3 kr. empfiehlt

16372 **J. C. Keiper,** Michelsberg 6.

Restauration Held,

Steingasse 5.

Jeden Tag frischgebackene Fische nebst Kartoffel-
Kreppeln, Mittagstisch von 18 kr. an und höher, ein gutes
 Glas Lagerbier zu 4 kr., reingehaltene Weine empfiehlt
 16738 **W. Held.**

Auszüge werden übernommen Mauergasse 15, zwei
 Stiegen hoch. 16246

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs,
 Schlafdivan etc., preiswürdig zu verkaufen bei
 6605 **W. Sternberger,** Tapezirer, Marktplatz 3.

Verschiedene Sorten **gepflückte Äpfel** sind zu verkaufen.
 Näheres Langgasse 4 im Bürstenladen. 16838

Ankauf von Flaschen Neugasse 1a, Porzellanladen. 6617

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. N. Nerostr. 19. 329

Eine 14' lange **Gußsäule** zu verk. Friedrichstraße 35. 16243

Kohlen.

Grobes Fettschrot, Stück- und Schmiedekohlen aus
 den renomirtesten Zechen empfiehlt
 575 **August Koch,** Mühlgasse 4.

Ruhrkohlen

in sehr guter Qualität, sowie buch. Holzkohlen, buch.
Scheitholz und **Kiefernholz** empfiehlt

P. Beysiegel,

15380

Kirchgasse 20 (Eingang von der Hochstätte aus).

Nusskohlen,

vorzüglich geeignet für

Regulir-Füllöfen,

sind angekommen bei

Friedr. Leimer,

Holz- & Kohlen-Handlung,

14926

Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Ruhrer Ofen-, Kessel-, Ruß- und Schmiedekohlen,
 sowie buchenes und kiefernes **Scheit-** und kleingemachtes **Annach-**
holz empfiehlt zu mäßigen Preisen die Holz- und Kohlenhandlung
 von **P. Hestrich,** Wellrißstraße 17a. 16771

Zu verkaufen.

Villen in bester Lage hier und im Rheingau, mit schattigem
 Park, im Preise von 30—75,000 fl., sind mit oder ohne Inventar
 zu verkaufen durch den Agenten **K. Kraus.** 571

Ein **kleineres Haus** mit **Werkstätte,** für jeden Geschäfts-
 mann passend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 15853

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus
 mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden
 Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 13218

Zu verkaufen

ein **Landhaus** zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Wald-
 luft), 15 Minuten vom Sourgarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres
 Expedition. 10596

Ein **Acker,** auf den Walthmühlweg stößend, welcher sich zu einer
 Gärtnerei oder als Bauplatz eignet, ist preiswürdig zu verkaufen.
 Näheres bei der Expedition d. Bl. 14245

Wirthschafts-Gesuch.

Eine gangbare **Wirthschaft** wird vorerst zu miethen gesucht.
 Gefällige Offerten unter B. B. II. beliebe man in der Exped. d. Bl.
 abgeben zu wollen. 16373

Ein **Weingestell** mit Aepfelgerüst ist billig zu verkaufen.
 Näheres Lehrstraße 27. 16892

Ein **feuerfester Cassenschrant** zu verk. N. Exp. 14523

Mehrere **Wärterinnen** werden im hiesigen Civil-Hospital zum so-
 fortigen Eintritt gesucht.

Gesucht auf gleich

ein anständiges Mädchen, welches schön auf der Maschine nähen
 kann. Näheres Hellmundstraße 3 im 4. Stod. 2000

Eine perfecte **Kleidermacherin** gesucht Kirchhofsgasse 7. 16831

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, das selbstständig gut kochen kann
 und etwas Hausarbeit übernimmt, wird in eine kleine Familie ge-
 sucht. Eintritt 1. October. Näheres Expedition. 16290
 Hirschgraben 16 wird ein Mädchen gesucht. 16805

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird gesucht. Eintritt am 1. October. Näh. Exped. 16327

Eine Köchin, welche bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Expedition. 200

Ein Dienstmädchen, welches am 25. September eintreten kann, wird gesucht. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich Webergasse 23 melden. 16317

Ein gefetztes Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16567

Ein braves Dienstmädchen wird in eine einfache Haushaltung gesucht. Näheres Expedition. 16549

Auf 1. October wird ein tüchtiges Zimmermädchen in ein Hotel nach Worms gesucht; aber nur solche mögen sich melden, welche schon in Hotels waren. Näheres Friedrichstraße 32 im Seitenbau rechts. 16612

Ein reinliches Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Dohheimerstraße 6 eine Stiege hoch. 16407

Ein ordentliches Mädchen von 15—16 Jahren wird zu einem Kinde gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16847

Ein braves Mädchen gesucht. Näh. Taunusstraße 47. 16879

Eine tüchtige Restaurationsköchin gegen hohen Lohn sofort und ein Kellner zu engagiren gesucht von Fr. Kamberger, Restaurateur, Röthergasse 5 in Mainz. 16840

Ein fleißiges, braves Hausmädchen und ein Kindermädchen werden gesucht große Burgstraße 7 im Laden. 16844

Ein ordentliches, reinliches Dienstmädchen wird für alle häuslichen Arbeiten zum sofortigen Eintritt gesucht Louisenstraße 11. 16824

Adelheidstraße 11a im 3. Stock wird ein braves Mädchen auf gleich gesucht. 16874

Eine ordentliche Köchin, die in der feinen bürgerlichen Küche erfahren ist und auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Vierstädterstraße 4. 16898

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Steingasse 13. 16907

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 16242

Ein Schlossermeister findet dauernde Beschäftigung im Beschlagen der Defen u. s. w. Abraham Stein, Eisenhandlung, Kirchgasse 8. 16490

Ein tüchtiger Wochenschnneider gegen guten Lohn gesucht. Näh. Goldgasse 3, 2. St. Auch ist daselbst ein **Küchenschrank** mit Schüsselauflaß zu verkaufen. 16806

Decorationsmaler werden gesucht Nerostraße 36. 16668

Wagner und Zimmerleute

finden dauernde Beschäftigung in der Eisenbahnwagen-Fabrik von **Gebrüder Gastell in Mainz.** (202 IX.) 456

Ein Kellner gesucht Bahnhofstraße 10a. 16740

Ein Tapezierergehülfe gesucht. Näheres Expedition. 16884

Ein tüchtiger Kellner findet dauernde Stelle. Näh. Exped. 16859

Langgasse 20 wird ein braver Hausbursche gesucht. 16916

Tüchtige Bauschreiner gesucht Schwalbacherstraße 21a. 16867

Zwei tüchtige **Cabinetiers,**

welche rathen können, sofort gesucht von **Ed. Hourtiqué in Mainz.** 264

Zwei tüchtige Bauschreiner (Bankarbeiter) auf dauernde Beschäftigung gesucht. Näheres Moritzstraße 28. 16165

Ein in der Buchführung bewandeter junger Kaufmann sucht von October an auf einige Stunden des Tages passende Beschäftigung gegen mäßiges Honorar. Näh. Kirchgasse 30. 15605

16—17.000 fl. werden auf Haus und Aeder auf erste Hypothek gegen pünktliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Näh. Exped. 16518

12—14.000 fl. werden auf mehr als doppelte gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Gefällige Adressen unter C. C. No. 105 in der Exped. d. Bl. erbeten. 16885

Gelder sollen durch Uebernahme von Kauf- und Steig-Schillingen placirt werden. Näheres bei **Ph. Seebold, Helenenstraße 19.** 16774

Bahnhofstraße 4 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, geräumigen Mansarden und sonstigem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 16817

Bleichstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhause eine Treppe hoch. 12422

Große Burgstraße 8 bei A. Zeuner sind 2 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 16870

Faulbrunnenstraße 7, 3. Etage, ist ein freundlich möblirtes Wohn- und Schlafzimmer an einen soliden, anständigen Herrn zu vermieten. 16687

Helenenstraße 15 (Bel-Etage) sind 2 Schlafzimmer, Salon und Küche zusammen oder getrennt möblirt zu vermieten. 8856

Ede der Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon zu vermieten. 13882

Leberberg 7 ist die möblirte Bel-Etage mit Küche oder Pension zu verm. 16462

Nichelsberg 22 bei Adami ist ein Zimmer auf October zu vermieten. 16862

Rheinstraße 13 (Südseite) ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche u., sofort zu vermieten. 16108

Rheinstraße 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst und bei R. Kraus, Mühlgasse 5. 571

Rheinstraße 33 ist eine möblirte Bel-Etage mit Küche oder Pension ganz oder getheilt zu vermieten. 16760

Ede der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße 11 im 2. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer sofort zu verm. 15974

Taunusstraße 47 ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 13801

Eine kleine, möblirte Parterre-Wohnung mit Balkon, Küche u. s. w. ist zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 15438

In dem neu erbauten Hause Hellmundstraße No. 15a ist die Bel-Etage mit vier Zimmern und allem Zubehör, Glasabschluß und Wasserleitung auf 1. October zu vermieten. Näheres Rheinstraße No. 38 eine Stiege hoch. 15525

Eine elegant möblirte Bel-Etage, aus 5 Zimmern, Dienerzimmer, Küche u. s. w. bestehend, in einem Landhause ganz in der Nähe des Parks, ist zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres Expedition. 16495

Ein möbl. Zimmer mit Koft zu verm. Webergasse 42, Hh. 16142

Möblirt.

Eine schöne Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung, in schönster Lage, Südseite, ist mit oder ohne Stallung auf den Winter zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 16647

Ein einfach möblirtes Zimmer ist zu vermieten Friedrichstraße 4, Hinterbau eine Stiege hoch. 16810

Ein auch zwei möblirte Parterre-Zimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres Expedition. 16715

Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näh. Bleichstraße 11, Hinterbau, Parterre. 16438

Eine Schmiedewerkstätte ist zu verm. Näh. Kirchgasse 15a. 16629

Arbeiter finden Koft und Logis Helenenstraße 18a, Vorderh. 16558

Arbeiter erhalten Koft und Logis Steingasse 13. 16907